

Greenridge Exploration bestätigt hochgradiges Uran bei seinem Uranprojekt Nut Lake

19.02.2025 | [IRW-Press](#)

- einschließlich einer Probe von 31,13 % U₃O₈ bei seinem Vorkommen Tundra

Höhepunkte:

- 31,13 % U₃O₈, 18,99 % U₃O₈ und 19,69 % U₃O₈ vom Vorkommen Tundra
- 2,52 % U₃O₈ von der Entdeckung in der Tayson Zone
- 1,03 %, 1,36 % und 1,25 % U₃O₈ von der Gesteinsganganhäufung 431
- 5,18 %, 2,63 %, 3,97 % und 3,96 % U₃O₈ von der Anomalie 448
- 3.300 ppm, 2.420 ppm und 2.170 ppm Ag vom Vorkommen Lakeshore; und
- Siebenunddreißig (37) Gesteinsproben mit Analysewerten von über 0,1 % U₃O₈, einschließlich sechsundzwanzig (26) von Ausbissen oder überdeckten Findlingen und elf (11) von Felsbrocken oder Flotat

Vancouver, 19. Februar 2025 - [Greenridge Exploration Inc.](#) (Greenridge oder das Unternehmen) (CSE: GXP | FWB: HW3 | OTCQB: GXPLF) freut sich, die Ergebnisse des Arbeitsprogramms 2024 (das Programm) beim zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Nut Lake (das Konzessionsgebiet Nut Lake oder das Projekt) im kanadischen Territorium Nunavut bekannt zu geben. Das Projekt erstreckt sich über etwa 5.853 ha an vielversprechendem Land und umfasst vier (4) Mineralschürfrechte in der Nähe der Nordspitze des Yathkyed Basin, eines Unterbeckens des uranreichen Thelon Basin.

Der höchste Uranwert von Flotatproben belief sich auf 31,13 % U₃O₈ beim Vorkommen Tundra und das höchste Analyseergebnis einer Ausbissprobe lieferte 2,52 % U₃O₈ in der Tayson Zone. Insgesamt wurden einhundertzweiundachtzig (182) Proben entnommen, einschließlich einhundertneunundvierzig (149) Vor-Ort-Proben von Ausbissen oder überdeckten Findlingen und dreiunddreißig (33) Flotat- oder Felsproben.*

Siebenunddreißig (37) Gesteinsproben mit Analysewerten von über 0,1 % U₃O₈, einschließlich sechsundzwanzig (26) von Ausbissen oder überdeckten Findlingen und elf (11) von Felsbrocken oder Flotat.

Russell Starr, CEO von Greenridge, sagte: Wir freuen uns, derart positive Ergebnisse vom Konzessionsgebiet Nut Lake zu erhalten. Der Erhalt von mehr als dreizehn (13) Proben mit Gehalten von über 1 % U₃O₈, einschließlich sechs (6) Ergebnisse mit Gehalten von über 5 % U₃O₈, ist äußerst selten und verdeutlicht das beträchtliche Potenzial des Projekts. Die äußerst hohen Gehalte bestätigen das Konzessionsgebiet Nut Lake als äußerst vielversprechendes und bedeutsames Projekt in unserem Portfolio. Wir freuen uns darauf, weiterhin die Ergebnisse zu bewerten und weitere Arbeitsprogramme, einschließlich eines umfassenden Bohrprogramms, zu planen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1 - Explorationsergebnisse 2024 vom Uranprojekt Nut Lake

Vorkommen Tundra

Im Gebiet des Vorkommens Tundra wurden insgesamt sechs (6) Gesteinsproben entnommen, bestehend aus fünf (5) Felsbrocken und einem Ausbiss. Alle Proben ergaben einen Durchschnittswert von 14,56 % U₃O₈, wobei alle sechs (6) Proben über 0,1 % U₃O₈ ergaben. Die Ausbissprobe, die am Rand dessen entnommen wurde, was als Standort eines Schürfgrabens bewertet wurde, ergab 0,96 % U₃O₈. Das höchste Analyseergebnis, 31,1 % U₃O₈, wurde in uranhaltigen Flotatfragmenten in der Nähe des Ergänzungsschürfgrabens erzielt. In Tabelle 1 sind die Proben des Vorkommens Tundra mit Werten von über 0,1 % U₃O₈ zusammen mit ausgewählten, interessanten Spurenelementen aufgeführt.

Tabelle 1: Proben vom Vorkommen Tundra (> 0,1 % U₃O₈) mit ausgewählten Ergebnissen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.002.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 2 - Konzessionsgebiet Nut Lake, Tundra - Probe 153407 - 19,69 % U₃O₈, Flotatfragmente

Gesteinsganganhäufung 431

Im Gebiet der Gesteinsganganhäufung 431 wurden insgesamt achtundzwanzig (28) Gesteinsproben entnommen, bestehend aus einem Felsbrocken und siebenundzwanzig (27) Ausbissen oder überdeckten Findlingen. Alle Proben ergaben durchschnittlich 0,29 % U₃O₈, wobei fünfzehn (15) Proben über 0,1 % U₃O₈ ergaben. Das höchste Ergebnis, 1,36 % U₃O₈, wurde in einem stark oxidierten Syenitausbiss im Zentrum der Zone entnommen.

In Tabelle 2 sind alle Proben der Gesteinsganganhäufung 431 mit Werten von über 0,1 % U₃O₈ zusammen mit ausgewählten, interessanten Spurenelementen aufgeführt.

Tabelle 2: Proben von der Gesteinsganganhäufung 431 (> 0,1 % U₃O₈) mit ausgewählten Ergebnissen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.004.png

Tayson Zone

Die Tayson Zone wurde während des Explorationsprogramms 2024 an der Ostseite des Konzessionsgebiets Nut Lake entdeckt. Sie besteht aus einem zwei (2) m langen, in Ost-West-Richtung verlaufenden, uranhaltigen Erzgang innerhalb von felsischem Intrusivgestein. Die Tayson Zone wurde am letzten Tag der Schürfgrabungen entdeckt und ist in mehrere Richtungen für weitere Schürfgrabungen offen.

In der Tayson Zone wurden insgesamt drei (3) Gesteinsproben entnommen, bestehend aus einem (1) Flotat und zwei (2) Ausbissen. Alle Proben ergaben einen Durchschnittswert von 2,87 % U₃O₈, wobei alle drei (3) Proben über 0,1 % U₃O₈ ergaben. Die entnommenen Ausbissproben ergaben zwischen 0,80 % U₃O₈ und 2,63 % U₃O₈. Das höchste Ergebnis, 5,18 % U₃O₈, stammt von stark radioaktiven, eckigen Flotatfragmenten, die im Geschiebemergel direkt oberhalb des Erzgangs im überdeckten Findling vorgefunden wurden. In Tabelle 3 sind alle Proben der Tayson Zone mit Werten von über 0,1 % U₃O₈ zusammen mit ausgewählten, interessanten Spurenelementen aufgeführt.

Tabelle 3: Proben der Tayson Zone (> 0,1 % U₃O₈) mit ausgewählten Ergebnissen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.005.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.006.jpeg

Abbildung 3 - Nut Lake, Tayson Zone - Probe 153589 - 2,63 % U₃O₈, Standort in OC

Anomalie 448

Im Gebiet der Anomalie 448 wurden insgesamt einundzwanzig (21) Gesteinsproben entnommen, bestehend aus drei Felsblöcken und achtzehn (18) Ausbissen. Alle Proben ergaben durchschnittlich 0,57 % U₃O₈, wobei zehn (19) Proben über 0,1 % U₃O₈ ergaben. Das höchste Ergebnis, 3,97 % U₃O₈, wurde von einem Felsbrocken entnommen, der neben einem bestehenden Schürfgraben mit dünnen, von Gummit gesäumten Brüchen innerhalb eines mafischen Intrusivgesteins vorgefunden wurde. Das höchste Ergebnis der Ausbissprobe, 1,67 % U₃O₈, wurde in einem historischen Schürfgraben mit einem von Limonit/Gummit gesäumten Bruch erzielt, der den Schürfgraben in Ost-West-Richtung durchschneidet. Drei (3) Proben ergaben anomale Cu-Werte von 3.330, 3.100 und 1.360 ppm, wobei eine Probenbeschreibung eine Malachit- oder Cu-Oxidation ergab. In Tabelle 4 sind die Proben der Anomalie 448 mit Werten von über 0,1 % U₃O₈ oder erhöhten Cu-Werten zusammen mit ausgewählten, interessanten Spurenelementen aufgeführt.

Tabelle 4: Proben der Anomalie 448 (> 0,1 % U₃O₈ oder erhöhte Cu-Werte) mit ausgewählten Ergebnissen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.007.png

Abbildung 4 - Konzessionsgebiet Nut Lake, Anomalie 448 - Probe 153422 - 3,97 % U₃O₈ in Flotat

Vorkommen Lakeshore

Im Gebiet des Vorkommens Lakeshore wurden insgesamt elf (11) Gesteinsproben entnommen, bestehend aus zwei (2) Felsbrocken und neun (9) Ausbissen oder überdeckten Findlingen. Alle Proben ergaben einen Durchschnittswert von 0,025 % U₃O₈, wobei eine (1) Probe über 0,1 % U₃O₈ ergab. Das höchste Ergebnis, 0,102 % U₃O₈, wurde in einem chloritischen Bruch bzw. in Erzgängen in einem mafischen Orthogneis am südöstlichen Rand des Ausbisses erzielt, der natives Silber und in Millimetergröße disseminierten Pyrit enthält. Diese Probe lieferte auch Analyseergebnisse von 2.420 ppm Ag, 1.660 ppm Co und 1,47 % Ni. Vier (4) Proben ergaben Werte von über 500 ppm Ag, wobei sich das höchste Ergebnis auf 3.300 ppm Ag belief. In Tabelle 5 sind die Proben des Vorkommens Lakeshore mit Werten von über 0,1 % U₃O₈ oder über 500 ppm Ag zusammen mit ausgewählten, interessanten Spurenelementen aufgeführt.

Tabelle 5: Proben des Vorkommens Lakeshore (> 0,1 % U₃O₈ oder > 500 ppm Ag) mit ausgewählten Ergebnissen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.008.jpeg

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78575/GreenridgeExploration_190225_DEPRCOM.009.png

Abbildung 5 - Konzessionsgebiet Nut Lake, Lakeshore - Probe 153409 - 0,102 % U₃O₈, 2.420 ppm Ag, 1,47 % Ni

Das primäre Ziel des Programms bestand darin, die historischen Explorationen weiterzuverfolgen, die Beschaffenheit dieser Vorkommen zu beschreiben und dabei vorrangige Gebiete zu identifizieren, die im Rahmen eines zukünftigen Bohrprogramms weiter untersucht werden könnten. Im Laufe des Programms wurden mehrere historische Schürfgräben und Bohrkragen identifiziert. Insbesondere wurde ein neues Uranvorkommen, die Tayson Zone, entdeckt, die einen mineralisierten Erzgang mit einer Länge von etwa 2 m und einer Breite von 2 cm beherbergt.

Informationen über das Konzessionsgebiet Nut Lake

Das Projekt befindet sich etwa 55 km nördlich der Uranlagerstätte Angilak1 oder 180 km südwestlich von Baker Lake, Nunavut, im Yathkyed-Becken (einem Teilbecken des produktiven Thelon-Beckens) im Nunavut Territory, Kanada. Das Projekt umfasst vier zusammenhängende Mineralienlizenzen mit einer Gesamtfläche von ca. 5.833 Hektar.

Im Jahr 1979 führte Pan Ocean Oil Ltd. ein Explorationsprogramm durch, das bodengestützte geophysikalische Untersuchungen, geologische Kartierungen, Prospektionsarbeiten und Winkie-Bohrungen umfasste, die im Anschluss an frühere Probenahmen durchgeführt wurden. Diese Probenahmen hatten erhöhte Urangelhalte in Gangschwärmen, Klüften und Kontakten zwischen Syeniten und Trachyten geliefert. Die Geologie des Projektgebiets setzt sich zusammen aus basalen Sedimentgesteinen der South Channel-Formation, die aus weißen Quarziten und einer rosa bis grauen Arkose und arkoseartigen Gesteinen bestehen. Die sedimentären Abfolgen der unteren Dubawnt-Gruppe werden diskordant oder ungleichförmig von vulkanischen Gesteinen der Christopher Island-Formation überlagert.

Das Projekt beherbergt hochgradige Gänge mit Stichproben von bis zu 4,36 % U₃O₈, 53,16 Unzen/t Ag, 1,15 % Pb und 7,0 % Ni.¹

Während der Feldsaison 1979 wurde auf einem Großteil des Projekts eine geologische Kartierung im Maßstab 1:1.000 durchgeführt. Dies geschah zeitgleich mit Prospektionsarbeiten auf dem Projekt und in dessen unmittelbarer Umgebung. Die Ergebnisse der Prospektionsarbeiten waren die Entdeckung von zwei (41 m breiten) Syenitgängen und eines Gebiets mit Frostaufbrüchen in felsischem Gneis mit bis zu 3.000 cps auf den Bruchflächen. Es wurden zwei bedeutende uranhaltige Vorkommen entdeckt, das Lake-Vorkommen und das Heartbreak-Vorkommen. Das nennenswerteste Vorkommen war das Heartbreak-Vorkommen mit Proben entlang einer 3,0 Zoll und 3,5 Zoll großen Kluft, die 2,11 % U₃O₈ bzw. 4,36 % U₃O₈ enthielten. Die Ergebnisse wurden mit einer Radonuntersuchung, einer VLF-EM-Untersuchung und einem Programm zur Entnahme von Proben aus dem Deckgebirge weiterverfolgt. Die Ergebnisse der Radonuntersuchung zeigten, dass die Resonanz unregelmäßig ist und mehrere gute Höchstwerte aufweist, während die VLF-EM-Untersuchung eine Reihe von nach Nordwesten streichenden Anomalien ergab. Man kam zu dem Schluss, weitere Bohrungen auf dem Lake-Vorkommen vorzuschlagen.

Auf dem Projekt und in der näheren Umgebung wurden Winkie-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 805 Fuß und Diamantkernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 6.920 Fuß niedergebracht. Mehrere Bohrungen durchteuften eine signifikante Uranmineralisierung, wobei die bemerkenswerteste Bohrung auf dem Tundra-Vorkommen niedergebracht wurde. Hier durchteufte die Bohrung Winkie AX W-24 einen Abschnitt von 9 Fuß mit 0,69 % U₃O₈, einschließlich 4,90 % U₃O₈ über 1 Fuß ab 8 Fuß Tiefe.¹ Weitere nennenswerte

Bohrungen waren Bohrung P049, die ca. 0,20 % U₃O₈ über einen Abschnitt von einem Fuß lieferte, und Bohrung 068, die niedergebracht wurde, um eine Klufthydrothermalisierung zu durchteufen, und die erfolgreich ca. 0,59 % U₃O₈ über einen Fuß erbohrte.

Die Kombination aus in der Vergangenheit definierten Anomalien und modernen Explorationstechniken bietet beste Voraussetzungen für die Entdeckung eines hochgradigen Uransystems im Projektgebiet. Das Konzessionsgebiet Nut Lake hat das Potenzial, diskordante Gang- und Brekzienmineralisierungstypen sowie einen in Sandstein beherbergten phosphatischen Mineralisierungstyp zu enthalten.

Abschluss von Schuldentrückzahlung

Das Unternehmen freut sich außerdem, hinsichtlich seiner Pressemitteilung vom 13. Januar 2024 bekannt zu geben, dass es Schulden in Höhe von insgesamt 241.578,75 \$ (die Schulden) durch die Ausgabe von 250.000 Stammaktien des Unternehmens zu einem Preis von 0,97 \$ pro Aktie beglichen hat (die Schuldentrückzahlung).

Sämtliche ausgegebenen Wertpapiere in Zusammenhang mit der Schuldentrückzahlung unterliegen einer statutenmäßigen Haltefrist von vier Monaten und einem Tag nach dem Ausgabedatum.

Die im Rahmen der Schuldentrückzahlung emittierten Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 in seiner aktuellen Fassung registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von den Registrierungsanforderungen ausgenommen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots dar, noch dürfen die Wertpapiere in den Vereinigten Staaten oder in einer anderen Rechtsordnung, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre, verkauft werden.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Neil McCallum, B.Sc., P.Geol., Mitarbeiter von Dahrouge Geological Consulting Ltd., in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt.

Die Proben wurden an das Saskatchewan Research Council Geoanalytical Laboratory (SRC) gesandt und mittels ICP-OES mit partiellem Aufschluss analysiert. SRC ist ein nach ISO/IEC 17025/2005 und Standards Council of Canada zertifiziertes Analyselabor.

* Stichproben sind naturgemäß selektive Proben und repräsentieren möglicherweise nicht die darunter liegende Mineralisierung.

** Das Unternehmen betrachtet Uranmineralisierungen mit Konzentrationen von mehr als 1,0 wt-% U₃O₈ als hochgradig.

Quellennachweis

1 Quelle: 1978 Assessment Report (Nummer 81075) von Pan Ocean Oil Ltd.

Über Greenridge Exploration Inc.

[Greenridge Exploration Inc.](#) (CSE: GXP | OTCQB: GXPLF | FWB: HW3) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, durch den Erwerb, die Exploration und die Erschließung wichtiger Mineralprojekte in Kanada einen Mehrwert für seine Aktionäre zu schaffen. Das Unternehmen besitzt oder ist an 28 Projekten mit einer Fläche von ca. 388.040 Hektar beteiligt, die ein beträchtliches Potenzial für Uran-, Lithium-, Nickel-, Kupfer- und Goldentdeckungen aufweisen. Das Unternehmen steht unter der Leitung eines erfahrenen Managementteams und Board of Directors, die über beträchtliche Erfahrung in der Kapitalbeschaffung und dem Ausbau von Bergbauprojekten verfügen.

Greenridge besitzt eines der größten Urankonzessionsportfolios in Kanada: Es besteht aus 15 Projekten, die ungefähr 212.845 Hektar umfassen. Das Unternehmen hat Wertschöpfungsmöglichkeiten in 12 weiteren Projekten für strategische Metalle, welche Lithium-, Nickel-, Gold- und Kupferexplorationskonzessionsgebiete über insgesamt ca. 175.195 Hektar beinhalten. Zu den

hervorzuhebenden Projekten gehören:

- Auf dem Konzessionsgebiet Black Lake im Nordosten des Athabasca-Beckens (40 % Greenridge, 50,43 % UEC, 8,57 % Orano) ergab ein Entdeckungsbohrloch (BL-18) aus dem Jahr 2004 0,69 % U₃O₈ auf 4,4 m.
- Das Konzessionsgebiet Hook-Carter (20 % Greenridge, 80 % Denison Mines Corp.) liegt strategisch günstig am südwestlichen Rand des Athabasca-Beckens, etwa 13 km von der Lagerstätte Arrow von NexGen Energy Ltd. und etwa 20 km von der Lagerstätte Triple R von [Fission Uranium Corp.](#) entfernt.
- Das Konzessionsgebiet Gibbons Creek beherbergt hochgradige Findlinge mit Gehalten von bis zu 4,28 % U₃O₈, die im Jahr 2013 gefunden wurden. Auf dem Projekt McKenzie Lake wurden im Rahmen eines Explorationsprogramms im Jahr 2023 drei Proben entnommen, die 844 ppm U-Gesamt (0,101 % U₃O₈), 273 ppm U-Gesamt und 259 ppm U-Gesamt enthielten.
- Das Konzessionsgebiet Nut Lake im Thelon-Becken umfasst historische Bohrungen, die bis zu 9 Fuß mit 0,69% U₃O₈, einschließlich 4,90% U₃O₈ über 1 Fuß aus 8 Fuß Tiefe, durchschnittlich.
- Auf dem Konzessionsgebiet Firebird Nickel wurden zwei Bohrprogramme (7 Bohrlöcher mit insgesamt 1.339 m) durchgeführt, wobei Bohrloch FN20-002 23,8 m mit 0,36 % Ni und 0,09 % Cu durchteufte, einschließlich 10,6 m mit 0,55 % Ni und 0,14 % Cu.
- Das Bohrprogramm 2022 des Konzessionsgebietes Electra Nickel enthielt Ergebnisse von 2.040 ppm Ni auf 1 m und 1.260 ppm Ni auf 3,5 m.

Das Unternehmen verfügt über strategische Partnerschaften, zu denen Konzessionsgebiete gehören, die von Denison Mines Corp. und [Uranium Energy Corp.](#) betrieben und weiterentwickelt werden. Das Managementteam, Board of Directors und das technische Team des Unternehmens verfügen über beträchtliche Erfahrung bei der Kapitalbeschaffung und der Förderung von Bergbauprojekten und sind bestens gerüstet, um neue Investoren anzuziehen und zukünftiges Kapital zu beschaffen.

Für das Board of Directors von Greenridge

Russell Starr, Chief Executive Officer, Direktor
Tel: +1 (778) 897-3388
E-Mail: info@greenridge-exploration.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen, auch in Bezug auf zukünftige Pläne und andere Angelegenheiten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, einschließlich Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Solche Informationen können im Allgemeinen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Formulierungen wie können, erwarten, schätzen, antizipieren, beabsichtigen, glauben und fortsetzen oder deren Verneinung oder ähnlichen Varianten erkannt werden. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen zugrunde gelegten Annahmen als falsch erweisen können. Ereignisse oder Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorhergesagten abweichen, was auf zahlreiche bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren zurückzuführen ist, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Geschäfts-, Wirtschafts- und Kapitalmarktbedingungen, die Fähigkeit, die Betriebskosten zu verwalten, und die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen in Bezug auf: das Projekt und sein Mineralisierungspotenzial; die Ergebnisse des Programms; die Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt; weitere Explorationsarbeiten auf dem Projekt in der Zukunft. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen bezüglich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in Zukunft operieren wird, der erwarteten Kosten und der Fähigkeit, Ziele zu erreichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln, Rechtsstreitigkeiten, die Nichterfüllung von vertraglichen Verpflichtungen durch Vertragspartner, der Verlust von wichtigen Mitarbeitern und Beratern sowie allgemeine wirtschaftliche, marktbezogene oder geschäftliche Bedingungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen Warnhinweis ausdrücklich qualifiziert. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder

Richtigkeit dieser Mitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682821--Greenridge-Exploration-bestaetigt-hochgradiges-Uran-bei-seinem-Uranprojekt-Nut-Lake.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).